



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Universitätsbibliothek Paderborn

Acta Pacis Westphalicæ Publica

Oder Westphälische Friedens-Handlungen und Geschichte

Worinnen enthalten ist, was vom Monath Junio des Jahrs 1648. biß zu dem, im Jahr 1649. völlig erfolgten Schluß und Ende des Universal-Friedens-Congressus zu Oßnabrück und Münster, gehandelt und geschlossen worden

Meiern, Johann Gottfried von

Hannover, 1736

VD18 90103165

N. I. Protocoll in der Conferenz über solche Differenzen cum Adjuncto A.

[urn:nbn:de:hbz:466:1-53029](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-53029)

1648.
August.

So viel Savoyen anbetriefft, rührete die mit Mantua habende Strengkeit aus alten Præntionibus auf das Montferrat her, derentwillen beyde Theile, mediante Gallo armato, An. 1629. verglichen, An. 1636. und 1641. aber solcher Vergleich præsentibus Legatis Pontificiis, Cæsareis, Gallis & Hispanis, zu Chierasco confirmiret, und krafft dessen dem Sabauto etliche Orte im Montferrat zugeeignet, hingegen die Bestung Vigneros an Frankreich verkauft, und von selber Cron eine Summa von 494000. Cronen, für Savoyen an Mantua zu bezahlen, jenes Haus auch, wegen der im Montferrat erlangten Orte, mit bewährter Hand wider jederman zu schützen, versprochen worden sey. Weils aber Savoyen bessern Bestand verschoffete, wann dieß alles dem Instrumento Pacis einverleibet würde, in Betrachtung alle diese Stücke Feuda Imperii seyen; Also und weil Savoyen in Sorgen stehe, von Mantua, wegen des ohnzahlt gebliebenen ersterwehnten Capitals, und seither fast eben so hoch aufgeschwollener Interesse, von neuen in Anspruch genommen zu werden; hat der Savoyische Legatus gebethen, ihm zu assistiren, und danebens versprochen, mit Servient dergestalt überein zu kommen, damit das Deutsche Wesen derentwillen keine Verweilung leyden dürfte. Dieses alles nun hat man zu forderst denen Kayserlichen Gesandten zu commu-

niciren, so balden aber auch, als es nur möglich, mit Servient die Handlung zu continuiren resolviret.

1648.
August.

Die Reichs-Stände waren im übrigen darum nur bekümmert, daß Frankreich den Frieden mit Deutschland so lange aufhalten möchte, bis selbige Cron auch mit Spanien würde schliessen können: welches noch ziemlich weitläufftig aussähe. Salvius selbst hielt dafür, es dürfte vielleicht der Cron Spanien kein Ernst seyn, mit Frankreich zu schliessen, da selbige nunmehr nach geschlossenem Frieden mit Holland, diejenige Force, welche sie sonst wider Holland gewendet habe, gegen Frankreich gebrauchen könne. Ohngeachtet die Franzosen seit einiger Zeit, ihre Art zu kriegen, sehr geändert hätten, und jeho der Duc d'Enguien, und Duc de Conde kein Volck mehr spahire, indeme man wahr genommen, daß die Franzosen muthig wären, wann sie von Hause ins Feld kämen, und den Bauch noch voll hätten, hingegen wann sie lange im Felde gelegen wären, selbige laß, sieg und krank würden, stürben und verließen, daß die Armada gegen Winters sehr geringe sey: Nunmehr aber, so bald sie zu Felde kämen, giengen sie in der Fourie fort; Die Spanier hingegen hätten gemercket, daß sie mit Candiren und Stielligen mehr gegen die Franzosen ausrichteten, als mit öffentlichen Feld-Schlachten.

N. I.

Protocoll, was den 25. Aug. zu Osnabrück in der mit Graf Servient fortgestellten Conferenz vorgangen, und veranlasset, daß derselbe, wie auch die Stände, bis alles verglichen, zu Osnabrück verbleiben wollen.

Dienstag, den 25. Aug. 1648. ist mit dem Königlich-Französischen Abgesandten, Herrn Comte de Servient, in der angefangenen Conferenz durch die Reichs-Deputirte fortgeschritten, vorhero aber ihm, Herrn Grafen Servient, der Stände in puncto Satisfactionis Gallia gefasstes Conclusum, und darauf zu Papier gebrachtes Reservatum insinuiret, und dabey per expressum bedinget worden, daß die Stände des Reichs in jese besagte Französische Satisfaction ferner nicht consentiren konten noch wolten, als vorangeregtes Reservatum in- mit- und nach sich führet. Ob man nun wohl verhofft, Herr Graf Servient würde der dem Königlich-Schwedischen Herrn Plenipotentiaro, Salvio, gegebenen Resolution inhariren, und sich über angeregtes Reservatum weder affirmative noch negative resolviren, und dadurch den Deputirten Ursach geben, in der Handlung schleunig fortzuschreiten; So hat man wider besser Zuversicht vernehmen müssen, daß derselbe nach Inhalt seiner den Deputirten gegebenen Antwort, solch Reservat nicht allein nicht acceptiret, sondern expressis verbis contradiciret, sich immediate bey dem zwischen den Her-

Sechster Theil.

Hu 2

ren

1648. August. von Kaiserlichen und Französischen Plenipotentiariis, in puncto Satisfactionis Gallicae getroffenen Vergleich gehalten, einige Declaration oder Reservation darüber, auch so gar ad Verf. Primo quod supremum Dominium &c. die reservirte Jura Metropolitana Trevirensia nicht admittiren, sondern die Stände des Reichs, vornemlich aber die Interessirte, an hoch- und wohlermeldte Herren Kaiserlichen Gesandten verweisen, wegen jeh- besagter Jurium Metropolitanorum Trevirensium aber, an seinen König schreiben, und Sr. Churfürstlichen Gnaden, und Dero Erz- Stifft, in Dero Official- und andern Geistlichen Gericht im geringsten nicht präjudiciren wollen, sich gleichwohl endlich in so weit heraus gelassen, daß er dergleichen Reservatum Statuum, und was sie gegen die Satisfaction einzuwenden, nicht verwehren, gleichwohl aber, daß solches gegen ihn in specie gedacht würde, nicht geschehen lassen könnte; Bey welcher Bewandniß dann die Deputirte verurthsacht worden, sich mit einander zu unterreden, ob und wie weit bey solcher unvernünfteter Resolution mit ihme, Herrn Graf Servient, in Tractaten fortzugehen seyn möchte; Weiln dann endlich nach gepflogener reiterirter Unterredung vor gut angesehen worden, den punctum Satisfactionis in so weit zu suspendiren, bis und dahin übrigen Ständen des Reichs von solcher, sein Herrn Servient, Resolution behdrige Relation erstattet, und deren Meynung darüber eingenommen worden, inmittelst gleichwohl in den Tractaten fortzugehen, und übrige Puncta zu adjoukiren, Herr Graf Servient sich auch diesen Vorschlag, gleichwohl eum reciproco reservato, daß in puncto Satisfactionis und deren Aufsatz nichts geändert werden sol, sich nicht zuwider seyn lasse; So hat man in Rahmen Gottes in übrigen Punctis fortgefahen, und dieselbe mit ihme, Herrn Graf Servient, nach besag deren von ihme hiebevorn extradirten, den Ständen per Dictaturam communicirten Declaration, fast durchgehends durchgangen, und bis auf den Punctum Assistentiae verglichen.

Die Differenzien aber, so sich anjeko befinden, bestehen kürzlich auf folgenden:

1) Daß oberstandener massen der §. *Quo magis autem Sc.* darinnen Satisfactionis Gallica enthalten; Ingleichen der §. *Princeps Fridericus Sc.* in Ansehung des Klosters Hornbach, suspendiret.

Der §. *Domus Wurttembergica Sc.* a parte der Cron Frankreich in so weit erläutert worden, quod illa se absque reservatione offerat ad restitutionem eorum, quae in specificatis oppidis Schorndorff & Hohen- Lüzingen possidet; de caetero, ut Instrumento Suedico.

Quoad Verf. *Reservatis quoque Sc.* ist derselbe in Ansehung der Chur-Frierischen Contradiction suspendiret.

§. *Princeps quoque Wurttembergici Sc.* ut in Suecico, omittantur tamen verba: *in specie eam immedietatem*, wie weniger nicht: *Comites Nassau-Sarbrücken.*

Ingleichen quoad §. *Dux de Croy Sc.* Nassau-Siegen etc. und *Comites de Leiningen & Daxburg* beliebet worden, daß alles de verbo ad verbum dem Instrumento Gallico einverleibet werde.

Der §. *Cum autem Caesarea Majestas de Helvetiis Sc.* ist zwar gleichwie bey den Herren-Königlich Schwedischen, also auch bey den Französischen Legatis a parte der Stände beliebet worden, jedoch anderer gestalt nicht, als mit denen von den Ständen jederzeit vorbehaltenen 3. Conditionibus, nemlich und vor das erste, daß reciproca Justitia administriret. 2) Res Judicatae executioni mandiret, lites pendentes via juris determiniret, und 3) Die Restantien, zu Unterhaltung des Kaiserlichen Cammer-Berichts, von den Baslern ein vor allemahl abgestattet, und solchem nach ihnen die Exemption, keines wegés aber vorhero, ertheilet werde;

Dieses alles, ob wohl Herr Graf Servient nicht eben expressis verbis affirmiret, so hat derselbe solches auch nicht improbiret, sondern vielmehr diese Conditiones, in der selbst redenden Willigkeit bestehend zu seyn, selbst erkennen.

1648.
August

So viel den *s. Tandem omnes Sc.* belanget, obwohlen Herr Graf Servient bey seinem Reservato in Verf. *Qui vero subditi Sc.* nochmalts bestanden, so haben die Deputirte sich dennoch vor sich und übrige Stände des Reichs expressis verbis dahin erkläret, daß sie von ihren iterato abgefaßten Conclulis, wengers von demjenigen, was zwischen den Herren Kaiserlichen und Königlich-Schwedischen dierfals verglichen, weichen könten, sondern dabey allerdings unausgesetzt beharren thäten. So hat auch Herr Graf Servient gewilliget, daß die Stadt Straßburg dem Instrumento Gallico specialiter eingerücktet werden solle.

1648.
August

So viel die Saphonsche dem Instrumento Pacis inserirte Differentien betreffen, da hat auf des Savoischen Herrn Abgesandten Zusprechen, Herr Graf Servient sich dahin erkläret, daß die Cron Frankreich gegen dem Herrn Herzogen zu Saphonen bey dem Cherafischen Frieden-Schluß allerdings, etiam evaginato gladio, maintainiren, auch gegen Mantua und sonstn männiglich indennem quoad summam & ufuras halten wolten.

Unter wöhrender Examination der annoch unerledigten Puncten hat Herr Graf Servient von den Deputirten zu wissen verlangt, ob dieselbe neben andern anwesenden Gefandten gemeynet, bis Orts alhier so lang und viel unausgesetzt zu verbleiben, bis und dahin alle Puncta erlediget, worauf, nachdeme die Deputirten sich in affirmativa und alles, so viel im Nahmen ihrer Herren Principalen ihnen zu thun obliege, und sie bey den Tractaeten interessiret seyn, erkläret, ist Herr Graf Servient von ihnen wieder befraget worden, ob dann auch derselbe, es erfolge der Frieden zwischen beyden Cronen, Spanien und Frankreich, oder nicht, er, Herr Graf Servient, mit dem Römischen Reich Frieden zu schliessen gemeynet; worauf, nachdeme er sich gleichergestalt affirmative resolviret, ist man von einander gangen, und von den Deputirten übernommen worden, alles, was vorkommen, zu referiren, und die fernere Nothdurfft zu beobachten.

Beide puncta Executionis & Asssecurationis seynd allerdings applacidiret, wie dieselbe in dem Instrumento Suecico enthalten, ausser der sub Lit. A. beykommenden Erinnerung.

Lit. A.

Dictat. Osnabr. 16. Augusti
1648. per Moguntinos.

Die vom Herrn Graf Servient bey den beyden abgehandelten Schwedischen punctis Asssecurationis & Executionis übergebenen Notæ.

IN ARTICULO EXECUTIONIS.

Post verb. Executioni mandentur: ponantur verba sequentia: Utque id melius & citius adimpleatur. sequenti post subscriptionem d. e. publicatio Pacis fiat more solenni & solito, per compita Civitatum Mon. steriensis & Osnabrugensis, post acceptum tamen nuncium, quod subscriptio Tractatus facta fuerit, in utroque loco, statimque post publicationem factam, diversi mittantur cursores ad Duces Exercituum, qui citatis equis, simul iter conficiant, dictis Ducibus significant, conclusam esse Pacem, curretque, ut conventa inter ipsos Duces die, Pax & cessatio hostilitatum in singulis Exercitiis denno publicetur, omnibusque & singulis belli Ministris & Civitatum aut fortalitorum gubernatoribus imperetur, ut ab omni hostilitatum genere imposterum abstineant, ita ut si quid post dictam publicationem attentatum aut via facti mutatum fuerit, id quamprimum reparari & in pristinum statum restitui debeat.

Hu 3

Con.

1648
August.

Convenient inter se utriusque partis Plenipotentiarum ante subscriptionem Tractatus de modo, tempore & securitate restitutionis locorum, aut saltem obligentur ad specialem circa hoc conventionem ineundam, die ratificationum extraditioni destinata. Ita ut utraque pars securam esse possit, omnia que conventiona fuerint, sincere adimpletum iri. §. De Satisfactione militiae Suecicae debet omitti, advertendum tamen est, non posse cessare contributiones ante restitutionem fortalitorum, & omni meliori modo cavendum, ne loca & territoria, que in potestate Regis Christianissimi remanere debent, sub pretextu contributionum ad solutionem militiae Suecicae destinatarum, directe vel indirecte graventur.

1648
August.

Deleantur in Instrumento Gallico verba sequentia: præstitis iis &c.

Clausula quæ sequitur, in hunc modum concipi debet: *Salvis tamen iis, quæ & quatenus in præcedentibus Articulis circa satisfactionem Sacre Majestatis Christianissimæ aliter excepta & disposita sunt, ita, ut si quid in hoc Instrumento aut in Suedico contineatur, quod directe vel indirecte adversetur, aut aliquo modo derogare possit dictæ conventioni, circa satisfactionem Coronæ Christianissimæ in ita, id nullum & irritum sit, nec Regis Christianissimi iuribus ullum præjudicium asserre possit.*

IN ARTICULO ASSECURATIONIS.

Probantur omnia, mutatis mutandis tantum, ubi agitur de obligatione militum præstandi Tractatus eventum, excipiat Circulus Burgundicus, qui in hac obligatione contineri non potest.

§. XVI.

Fortsetzung
der Handlung
mit Servient
am 17. Aug.

Deme zufolge wurde am 17. Aug. die Handlung mit dem Grafen Servient fortgesetzt, und die Differentien sämtlich, bis auf den punctum Assistentiæ Austriacæ Regi Hispaniarum præstandæ, verglichen, also, daß es nur noch auf die Einrichtung derer Formalien damit ankam: Und referirten die Deputati, bey der am 18. ejusd. gehaltenen Reichs-Deliberation, daß alles nach der Stände-Belieben ausgefallen, und die von ihnen geschene Vorschläge, von dem Servient und dem de la Court genehm gehalten worden wären. Es habe sich auch Servient anerbotten, ob er zwar zu Aufhebung der Contributionen keine Ordre habe, wie er sich dann nie in dasjenige, was die Militiam an sich selbst betreffe, meliret hätte, so wolle er sich doch bey dem Vicomte de Tourenne dahin interponiren, daß alle extraordinair-Anlagen cassiret, und die ordinaria Contributiones gleich denen Schwedischen, auf ein erträgliches Quantum moderiret werden möchten; Nur käme es noch auf den §.

Salvis tamen iis &c. und auf den punctum Assistentiæ Austriacæ an, worüber zu deliberiren seyn wolle.

Nach abgestatteter solcher Relation, wurde von nur gedachtem §. *Salvis tamen &c.* und dem lapide offensionis, nemlich von der Assistentia Austriaco-Hispanica gesprochen, und ratione des erstern, gut gefunden, dem Servient einen Vorschlag dahin zuthun, daß er solchen Paragraphum dergestalt fassen lassen möchte: „*Salvis tamen iis, quæ & quatenus in præcedentibus Articulis circa Satisfactionem Sacre Majestatis Christianissimæ aliter excepta & disposita sunt, ita, ut si quid in Instrumento Pacis Suedico contineatur, quod directe vel indirecte adversetur, aut aliquo modo derogare possit huic Instrumento, aut dictæ Conventioni, circa Satisfactionem Coronæ Christianissimæ in ita; id Christianissimum Regem non obligare, aut ejusdem Juribus ullum præjudicium asserre debeat.*”

Reichs-Deliberation am
18. Aug.Vorschlag über den §. *Salvis tamen*
iis &c.iis &c.
iis &c.
iis &c.

um